



BUFAK WISO

BUNDESFACHSCHAFTENKONFERENZ DER WIRTSCHAFTS- UND SOZIAL-WISSENSCHAFTLICHEN FACHSCHAFTEN IN NÜRNBERG

LAUFZEIT: 5 MONATE



Bundesministerium für Bildung und Forschung

Die Bundesfachschaftenkonferenz der wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Fakultäten (BuFaK WiSo) ist die Zusammenkunft der Studierendenvertretungen der genannten Fachbereiche und Fakultäten aus diversen Hochschulen in Deutschland. Aktuell vertritt die BuFaK WiSo mehr als 250.000 Studierende im Bundesgebiet. Durch Vorträge, Workshops und Bar Camps dient die BuFaK WiSo seit fast vier Jahrzehnten den Studierenden zum Erfahrungsaustausch und zur Wissensvermittlung zwischen den Fachschaften auf verschiedenen Ebenen. Die halbjährlich stattfindende Konferenz tagt im Wintersemester 2015/16 in an der Technischen Hochschule Nürnberg mit insgesamt 75 verschiedenen Fachschaften.

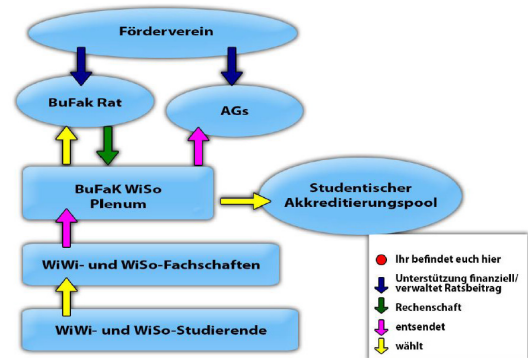


Abb. 1: Aktuelle Struktur der BuFaK (Quelle: BuFaK-Köln)

Ziele, Aufgaben und Verwaltung

Eine zentrale Aufgabe der BuFaK ist die Abstimmung gemeinsamer Positionen zu hochschulpolitischen Themen, die der BuFaK-Rat wirksam nach außen vertritt. Dieses Gremium besteht aus bis zu sieben Studierenden mit unterschiedlichen Funktionen, die von den Fachschaften jährlich gewählt werden. Zudem unterhält die BuFaK WiSo einen Förderverein für finanzielle Belange sowie verschiedene Arbeitsgruppen (AG), die sich mit fachlichen und hochschulpolitischen Aufgaben auseinandersetzen. So beschäftigt sich die AG Erstsemesterbetreuung mit Themen rund um den Studienbeginn, gibt Hilfestellung und ist Anlaufstelle für Studierende. Weiter AGs sind die AG Akkreditierung, die AG Wirtschaftsingenieurwesen und die AG BuFaK Entwicklung, die eine kontinuierliche Weiterentwicklung der BuFaK WiSo sicherstellen soll.

Die BuFaK WiSo 2015 in Nürnberg

Die Technische Hochschule Nürnberg konnte für den diesjährigen Austragungsort der BuFaK WiSo überzeugen. Dabei verfolgt die Fachschaft Betriebswirtschaft (BW) der TH Nürnberg als Organisationsteam die Vision,

neben der digitalen, besonders die persönliche Vernetzung der Fachschaften auf Bundesebene untereinander zu fördern und zu stärken. Im Fokus stehen vor allem der Erfahrungs- und Wissensaustausch der einzelnen Fachschaften, wozu vorab folgende Ziele definiert wurden (Auszug):

- Neue Fachschaften sollen von Erfahrenen lernen
- Nachhaltige Verbesserung der Qualität der Lehre an Hochschulen
- Kompetenzentwicklung der Teilnehmer zur Mitwirkung an der Weiterentwicklung von Studiengängen
- Interessensvertretung auf Bundes-, Landes-, und Lokalebene durch vorherige Meinungsbildung und Positionierung zu verschiedenen Themen; welche das Studium und die Interessensvertretung betreffen
- Erzeugen von Nachhaltigkeit in der Fachschaftsarbeit und deren Aufgabe der Interessensvertretung durch Dokumentation im verbandseigenen Wiki
- Qualifizierung von Gutachterinnen und Gutachtern im Rahmen der Akkreditierung von Studiengängen und Systemen

PROJEKTLEITER

Prof. Dr. rel. pol. Uwe Mummert
Fakultät Betriebswirtschaft

Technische Hochschule Nürnberg
Georg Simon Ohm

ANSPRECHPARTNER

Prof. Dr. Uwe Mummert

Tel.: +49.911.5880.2760

Fax: +49.911.5880.6720

uwe.mummert@th-nuernberg.de

www.th-nuernberg.de

